

Hangsiedlung "In den Reben", Auenstein AG; erste Bauetappe : Architekten Metron- Architektengruppe

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Article

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band (Jahr): 57 (1970)

Heft 4: Sozialer Wohnungsbau

PDF erstellt am: 17.04.2024

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-82188>

Nutzungsbedingungen

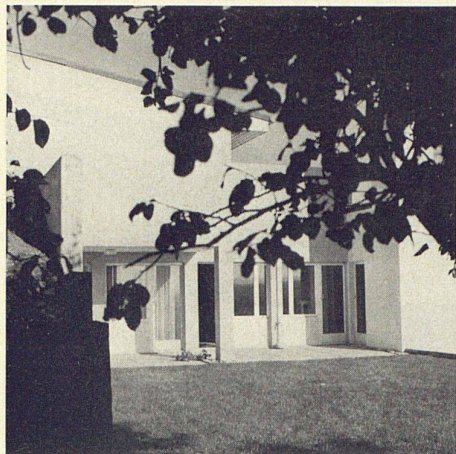
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

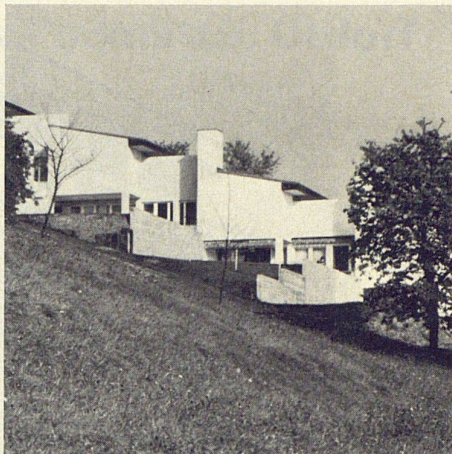
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

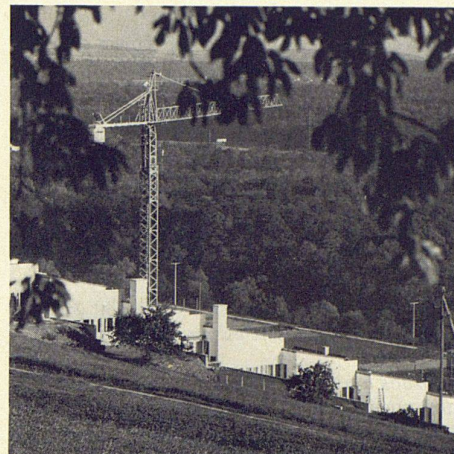
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



1



2

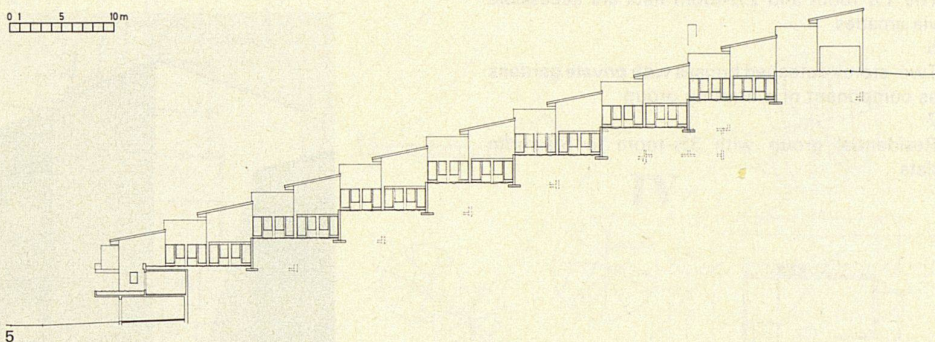


3

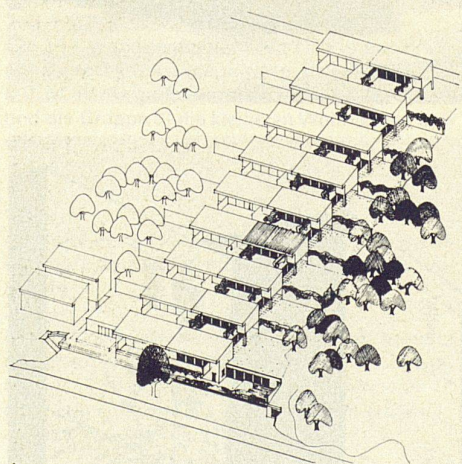
Hangsiedlung «In den Reben», Auenstein AG; erste Bauetappe

Architekten: Metron-Architektengruppe, Brugg
Alexander Henz BSA, Hans Rusterholz BSA,
Hans Anliker, Ruedi Weibel
Ingenieur: A. Bodmer, Aarau
1968–1971
Photos: 1, 2 W. Erne, Aarau; 2 R. Weibel, Aarau

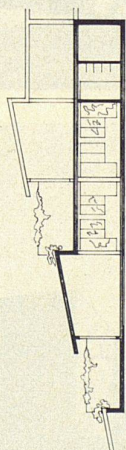
0 1 5 10 m



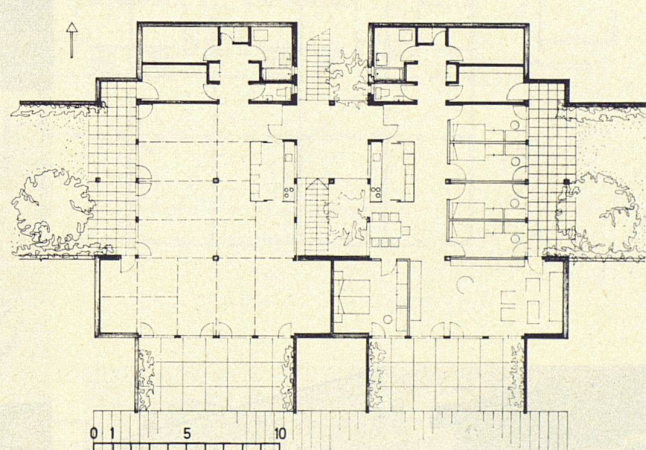
5



4



6



0 1 5 10

1–6

Ein in der Falllinie des Hanges verlaufender, teilweise gedeckter Weg erschließt zwei Reihen von Wohnhäusern. Jedes Normalhaus hat nach Süden eine Terrasse und auf die Seite hin einen Garten. Mit Ausnahme von Küche und Bad kann die Grundrißseinteilung vom Käufer des Hauses frei gewählt werden

1–6

Un chemin partiellement couvert, tracé dans la ligne de la pente, ouvre l'accès à deux rangées de maisons à Auenstein. Chaque maison normale dispose d'une terrasse exposée au sud et d'un jardin situé sur le côté. Excepté l'emplacement de la cuisine et des salles d'eau, l'acheteur peut décider librement de l'ordonnance de la maison

1–6

A roadway in the slope, partially covered, gives access to two rows of houses in Auenstein. Each standard house has a terrace facing south and a garden on the side. With the exception of kitchen and bath, the actual plan can be chosen at will by the purchaser of the house